



# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

[Beiträge]

[urn:nbn:de:bsz:31-336673](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-336673)



Im Wechsel der Zeiten das gleiche Empfinden  
für die Kriegsopter

◆◆◆ 1813 ◆◆◆

Groß war Griechenland durch seine Helden,  
Aber größer noch durch sein Vergelten,  
Wenn der Bürger für die Freiheit sank.

Theodor Körner.

\*

◆◆◆ 1871 ◆◆◆

Des Invaliden nehm' Dich an.

Wenn Du erfrischt von sanftem Schlummer  
Dich labst am milden Sonnenschein,  
Wenn frei von allem ird'schen Kummer  
Du froh ins Weltall blickst hinein,  
Und wenn im Kreis der lieben Kleinen,  
An der geliebten Gattin Seit',  
Nur frohe Augen um Dich scheinen,  
Fern von Dir alles Herzeleid,  
Wenn ruhig im Geschäft Du waltest,  
Das Dich bewahrt vor aller Not,  
Wenn Du beim Mahl die Hände faltest,  
Dem Herrn Du dankst für's täglich Brot,  
Wenn Dir auf Hügeln und auf Fluren  
Des Himmels reicher Segen lacht,  
Und keine Deiner Lebensspuren  
Hinführt in der Betrübnis Nacht,

So denk auch Jener, die gefallen  
Für alles, was dich hier beglückt,  
Die, fern von den Geliebten allen,  
Die feuchte fremde Erde drückt.  
Des Captern denke, der sein Leben  
Geopfert un'rem Heimatland,  
Des Helden, der sein Bein gegeben,  
Der in der Schlinge trägt die Hand.  
Such' nicht in Deiner Börse Falten,  
Mit vollen Händen gebe Du  
Und heil' in brüderlichem Walten  
Des Krieges schlimmste Wunden zu.  
Der alles für Dich hingegeben,  
Des Invaliden nehm' Dich an  
Damit auch er in Frieden leben,  
Sich seines Daseins freuen kann.

Hd. Kolb (Flieg. Bl. 1870/71).

\*

◆◆◆ 1918 ◆◆◆

Laß, Wanderer, tönen die Saiten der Liebe,  
Es rufen um Hilfe die Opfer der Schlachten  
Und was du auch spendest, Du bleibst in der Schuld.

Inchrift auf einem rheinischen Kriegswahrzeichen 1919.